

22.03.2024

Pressestelle  
SGL Kommunikation  
Andreas Schmith

Tel. 0340 204-2113  
Fax. 0340 204-2692913  
pressesprecher@dessau-rosslau.de

## Pressemitteilung

### **Baumaßnahme Ausbau Hardenbergstraße**

Die Umsetzung des Konzeptes zur Sanierung der Infrastruktur im Nordwesten der Stadt Dessau-Roßlau wird weiter fortgesetzt. Nach der Sanierung der Liebknechtstraße, der Hegelstraße / Luxemburgstraße folgt nun die Sanierung eines Teilabschnittes der Hardenbergstraße. Auch diese Maßnahme ist eine Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Dessau-Roßlau mit den DVV-Stadtwerken.

Der zu sanierende Bereich der Hardenbergstraße beginnt im Osten am Einmündungsbereich der Jahnstraße und endet im Westen an der Einmündung der Bauhausstraße.

Der grundlegende Ausbau wird unter Vollsperrung des Ausbaubereiches durchgeführt. Die Erneuerung des 140 m langen Abschnittes umfasst den Neubau der Fahrbahn in Asphaltbauweise, die Neugestaltung der Gehwege und die Herstellung einer modernen Straßenbeleuchtungsanlage.

Bevor diese Arbeiten beginnen, werden zunächst der Mischwasserkanal, die Stromleitungen und andere Medien neu verlegt bzw. gemäß Erfordernis umverlegt.

Bei den Erdbauarbeiten müssen zudem die Belange des Kampfmittelbeseitigungsdienstes und der Denkmalschutzbehörde mit beachtet werden.

Der aktive Beginn der Bauleistungen erfolgt ab 08.04.2024. Das Bauvorhaben wird Ende Oktober 2024 abgeschlossen.

Die Bauleistungen werden durch das Bauunternehmen STRABAG AG durchgeführt. Vor dem Beginn wird das Bauunternehmen nochmals die Anlieger mit Handzetteln über den Ablauf und die örtlichen Ansprechpartner informieren.

Das Bauvorhaben stellt einen weiteren Beitrag im Sanierungsgebiet Nord-West zur attraktiven Gestaltung rund um das Bauhaus dar und wird zum Teil mit Fördermitteln finanziert. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 435.000 €. Der städtische Anteil von ca. 300.000 € wird komplett aus Fördermitteln der SALEG finanziert.

Die Stadt Dessau-Roßlau bittet für die bauzeitlichen Einschränkungen um Verständnis der Anlieger und Verkehrsteilnehmer.